

Gewerkschaft der Polizei

top@ktuell

landesbezirk@gdpbayern.de

eMail-News 20/2004

Digitalfunk

Das Bundesinnenministerium hat die Vorinformation zum Vergabeverfahren für die Einführung eines bundesweiten Digitalfunksystems für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS-Digitalfunk) dem Amt für Amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaft zur Veröffentlichung übermittelt.

Um einer möglichst großen Anzahl von Unternehmen die Möglichkeit zu geben, sich mit den von ihnen entwickelten Technologien zu beteiligen, ist die vorherige Festlegung auf einen bestimmten technischen Standard nicht vorgesehen. Sämtliche Planungs- und Realisierungsmaßnahmen orientieren sich an dem Ziel, ein Digitalfunknetz zu errichten, das die BOS-Sicherheitsanforderungen erfüllt. Im BMI bereitet eine Expertengruppe aus Bund und Ländern derzeit das förmliche Ausschreibungsverfahren vor. Es ist beabsichtigt, den Teilnahmewettbewerb im 4. Quartal 2004 zu starten.

Bewertung:

Endlich bewegt sich was, das Zeitalter des analogen Funks ist schon lange abgelaufen, die technische Aufrüstung längst überfällig! Die GdP begrüßt uneingeschränkt den ersten Schritt zur technischen Aufrüstung des Funks auf den neuesten Stand. Funktechnisch betrachtet bewegen wir uns bundesweit auf demselben technischen Standard wie Albanien, alle anderen europäischen Länder haben den Digitalfunk bereits.

Allerdings werden noch mehrere Jahre vergehen, bis der Digitalfunk tatsächlich eingeführt wird. Die Fußballweltmeisterschaft 2006 werden wir noch mit der alten Funktechnik bewältigen müssen. Das ist kein Aushängeschild für Hightech Deutschland.